

Rundschrb.Sekr. 2/50

Internationaler Zivildienst

(20b) Braunschweig, 4. April 1950  
Gliesmaroder Straße 93 III

Betr.: Combinad-project Donaueschingen

Wir wollen in Donaueschingen beim Wohnungsbau für Flüchtlinge helfen. "Combined-project" heißt, daß sich verschiedene Gruppen an dieser Hilfsarbeit beteiligen ( IZD, AFSC, Nothelfergemeinschaft, eventuell World Council of Churches und Mennonieten ). Der Internationale Zivildienst beginnt mit der Arbeit, die anderen Gruppen folgen.

Wir starten mit unserem Dienst in Donaueschingen am 25.4.1950

Für Unterkunft ist gesorgt. Wir warten nun auf Eure Meldungen. Ausländische Freunde haben sich bereits zur Verfügung gestellt, aber wir benötigen gerade in der Anfangszeit auch deutsche Freiwillige, um wirklich einen internationalen Dienst zu haben.

Die Mindest-Teilnahmedauer soll zwei Wochen betragen.

Der Dienst erstreckt sich über sechs Monate, so daß zu jeder beliebigen Zeit Freiwillige hinzukommen können. Bitte überlegt alle, ob Ihr uns bei dieser Aufgabe, den Flüchtlingen Wohnraum zu beschaffen, helfen könnt und teilt mir dann schnellstens mit, wann wir Euch erwarten können. Weiter soll angegeben werden:

Alter, Beruf, genaue Anschrift und ob schon einmal an einem Zivildienst teilgenommen.

Sobald wie möglich bekommt Ihr von mir die genaue Lageranschrift mitgeteilt, damit Ihr starten könnt. Ich wünsche Euch allen viel Freude an dieser schönen Arbeit und hoffe, selbst einmal für eine Zeit dabei sein zu können.

Sommer-Dienste

Gebt möglichst bald Eure Meldungen für die Sommerdienste ab, damit das Sekretariat eine möglichst gute Zusammensetzung der einzelnen Dienste vornehmen kann. Außer in Donaueschingen werden wir voraussichtlich je einen Dienst in Mülheim / Ruhr, Berlin und Schleswig-Holstein haben, doch ist dies alles noch sehr unsicher.

Sommer-Auslandsdienste

Ich erwarte noch einige Vorschläge. Füllt die hierfür erforderlichen gelben Fragebogen aus, die Ihr auf Anforderung von mir bekommt.

Porto

Bitte, fügt Euren sämtlichen Schreiben Rückporto bei, da wir uns unmöglich die bisherigen hohen Portokosten leisten können.

Beiträge

Denkt doch auch an die Beitragszahlung. Unsere Kasse ist so leer !

Mechthild Hopfe hat außer ihrem Beitrag einen zusätzlichen Jahresbeitrag für einen arbeitslosen Freund gezahlt. Herzlichen Dank !

Meta Walter